

## INHALTSVERZEICHNIS

T. Wagner, N. Mager Einfluss regionaler Persönlichkeitsunterschiede auf Trink- motive und Interventionsmaßnahmen bei Trunkenheitstätern.....	57
Dokumentation	
Alkohol-Interlock-Systeme	
DVR fordert die Einführung von Alkohol-Interlocks für alkoholauffällige Kraftfahrer .....	69
Alkohol-Interlock-Programme in der EU.....	76
Aus der Forschung	
Dušek, L. & Traxier, C.: Learning from Law Enforcement. CESinfo Working Paper No. 8043. (König).....	79
Lönnqvist, J.E., Ilmarinen, V.-J. & Leikas, S.: Not only assholes drive Mercedes. Besides disagreeable men, also conscientious people drive high-status cars. (König).....	81
Zur Information	
99. Internationale Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Rechtsmedizin – Kurzbericht (Iwersen-Bergmann) .....	84
Schweiz: Durchführung von Studien über den Cannabis- konsum zu Genusszwecken.....	89
59. Deutscher Verkehrsgerichtstag vom 28. bis 29. Januar 2021 in Goslar .....	92
Fundstücke .....	93
Rechtsprechung	
13. Europäischer Gerichtshof, Urteil vom 28. Oktober 2020 – Anerkennung einer EU-Fahrerlaubnis im Inland .....	97
14. Oberlandesgericht Celle, Beschluss vom 6. März 2021 – Unterbrechung der Verfolgungsverjährung bei Verkehrsordnungswidrigkeiten .....	100
15. Schifffahrtsobergericht Karlsruhe, Urteil vom 9. November 2020 – Trunkenheitsfahrt i.S.d. § 316 StGB mit einem Sportboot .....	102
16. Landgericht Koblenz, Beschluss vom 16. Dezember 2020 – Entschädigungsanspruch wegen vorläufiger Entziehung der Fahrerlaubnis .....	104
17. Landgericht Köln, Beschluss vom 9. Oktober 2020 – Trunkenheitsfahrt mit einem E-Scooter .....	106

18. Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 16. Februar 2021	
– Darlegungserfordernisse eines medizinisch-psychologischen Gutachtens/ Nachweis Trennungsvermögen bei gelegentlichem Cannabiskonsum .....	107
19. Saarländisches Oberverwaltungsgericht, Beschluss vom 12. Februar 2021	
– Fahreignung bei Cannabismedikation .....	109
20. Oberverwaltungsgericht Thüringen, Beschluss vom 15. Januar 2021	
– MPU-Anordnung nach einmaliger Trunkenheitsfahrt mit BAK < 1,6 Promille .....	111
21. Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz, Urteil vom 9. Dezember 2020	
– Formelle Rechtswidrigkeit einer MPU-Anordnung/Zu widerhandlung i.S.d. § 13 S. 1 Nr. 2 b FeV/Nachtrunk .....	112
22. Sächsisches Oberverwaltungsgericht, Beschluss vom 13. November 2020	
– Anwendbarkeit des § 13 S. 1 Nr. 2 c FeV auf Fahrradfahrer .....	116
23. Verwaltungsgericht Darmstadt, Beschluss vom 25. Februar 2021	
– Anlassbezogenheit und Verhältnismäßigkeit einer MPU-Anordnung nach § 14 FeV .....	118
24. Verwaltungsgericht Weimar, Beschluss vom 18. Januar 2021	
– Beweislast für positive Feststellung der Ungeeignetheit des Fahrerlaubnisinhabers .....	119

## Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit wurde mit Hilfe einer Sekundäranalyse bestehender Datensätze, die auf Auswertungen von Handakten bei Trunkenheitstätern aus den Archiven verschiedener Begutachtungsstellen für Fahreignung beruhen, der Einfluss von regionalen Persönlichkeitsunterschieden auf ausgewählte Aspekte des Erlebens und Verhaltens überprüft. Dabei wird postuliert, dass Alkoholtäter im Norden aufgrund stärker ausgeprägter Neurotizismus-Neigung häufiger belastungsbezogene Trinkmotive berichten im Vergleich zum Süden Deutschlands mit niedrigeren Neurotizismuswerten unterhalb einer gedachten Linie zwischen Köln und München. Diese Erwartung konnte mit signifikantem Ergebnis bestätigt werden. Darüber hinaus konnte gezeigt werden, dass sich Alkoholtäter in Städten häufiger auf die MPU vorbereiten als Alkoholtäter auf dem Land, was aufgrund höherer Werte im Bereich Offenheit für neue Erfahrungen innerhalb der urbanen Bevölkerung erwartet wurde. Die Ergebnisse entsprechen dem Stereotyp des „aufgeschlossenen Großstädtlers“. Hierbei müssen jedoch qualitative und quantitative Unterschiede von Vorbereitungseinrichtungen in der Stadt und auf dem Land beachtet werden.